1. Beilage zu Nr. 163 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Donnerstag den 15. Juli 1909.

Lokales.

Der Nachdruck unserer Original-Lokal-Berichte ist nur mit Quellenangabe gestattet.)

Halle, 14. Juli.

* **Ernennungen.** Der Bureauassistent bei der Verwaltung der klinischen Anstalten der hiesigen Universität Karl Marks ist unter Verleihung zur Universität Greifswald zum Verwaltungssekretär, der Bureauhilfsarbeiter im Universitäts-Kuratorium Max Sieglaff und der Bureauhilfsarbeiter an der Psychiatrischen und Nervenklinik Kurt Theile sind zu Bureau-Assistenten ernannt worden.

* **Den Ehrenvorsitz** der im vorigen Jahre durch Herrn Stadtarzt Prof. v. Drigalski hier begründeten Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten hat der Herr Oberpräsident der Provinz Sachsen, Excellenz v. Hegel übernommen.

* **Die Universitätspoliklinik für Hautkrankheiten** (Direktor Professor Dr. Erich Hoffmann) hat durch Hinzunahme des ersten Stockwerkes des Hauses Magdeburgerstraße 28 eine bedeutende Vergrößerung erfahren und ist den modernen Anforderungen der Hygiene entsprechend neu eingerichtet worden. Außer getrennten Warte- und Behandlungszimmern für Männer einerund Frauen und Kinder andererseits, sind mehrere Räume für Licht- und Röntgenbehandlung sowie ein Laboratorium für wissenschaftliche Untersuchungen geschaffen worden. Besonderen Wert wurde auf die Ausstattung mit allen modernen Mitteln zur frühzeitigen sicheren Erkennung der ansteckenden Haut- und Geschlechtskrankheiten, speziell der Syphilis, gelegt, da hiervon die wirksame Bekämpfung der weiteren Verschleppung in erster Linie abhängt. Die Sprechstunde findet wie bisher für unbemittelte Kranke von 11 bis 1 Uhr statt; Unterjuchung und Behandlung geschieht unentgeltlich.

* **Rübenverzieh-Ferien.** In Bezug auf die Verwendung und Beurlaubung von Schulkindern zum Rübenverziehen hat der Kultusminister in einem Erlaß folgendes verordnet: Eine Beurlaubung von einzelnen Kindern oder eines Teiles der Kinder einer Schule zur Hilfeleistung beim Rübenverziehen findet fortan nicht mehr statt. Dagegen können für die in Betracht kommenden ganzen Schulen auf Antrag des Schulvorstandes besondere Rüberverzieh-ferien bewilligt werden, die jedoch auf das notwendigste Maß zu beschränken und deren Tage auf die Sommer- oder Herbstferien anzurechnen, d. h. von ihnen in Abzug zu bringen sind. Diejenigen Landwirte, welche Rübenferien wünschen, haben einen entsprechenden Antrag an den Schulvorstand ihrer Schulgemeinde zu richten, der ihn dann unter genauer Angabe, an welchem Tage die Rübenverziehferien beginnen, wie lange sie dauern und ob sie auf die Sommer- oder Herbstferien angerechnet werden sollen, an den zuständigen Kreisschulinspektor weitergibt.

* **Kalender für Ortsgeschichte und Heimatskunde.** Der alle bewährte Freund dieser Familien in Halle und dem Saalkreise, der „Kalender für Ortsgeschichte und Heimatskunde von Halle, Saalkreis und Umgebung auf das Jahr 1910" ist in dem Verlage von C. A. Kaemmerer u. Co. hierselbst erschienen. Er wird überall wieder als treuer Berater warme Aufnahme finden. Bringt er doch in seinem Anhange viele interessante Abhandlungen und wertvolle Mitteilungen, von denen folgende hervorgehoben seien: „Luther in Halle". Von Hermin Stein. „Die alte Heimatskunde des Saalkreises." Von Pastor Heine in Dammendorf. „Eine Fehde der Stadt Halle mit den Edlen von Querfurt und den Grafen von Mansfeld gegen Mitte des 15. Jahrhunderts". Von Karl Heine-Erdeborn, P. em. „Wie ich mir denke, daß Spickendorf aus einem wendischen ein deutsches Dorf wurde". Von Rottrott, P. em. „Hofinjaber in den Dörfern Zwochau, Schladitz bei Zw., Flemsdorf, Grebehna, Gerbisdorf und Wiedemar aus den Jahren 1421 bis 1424". Von Zivilsupernumerar Friedrich Bode in Wasewitz. „Urkunde über die im Jahre 1606 vollzogene Erneuerung der Kirche von Spickendorf". Von L. Nottrott, P. em. „Himmelsbriefe". „Morgen-, Mittag- und Abendläuten". „Der erste evangelische Pastor von Dammendorf". Von E. Heine, Pastor in Dammendorf.

* **Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen.** In der letzten Sitzung sprach der Vorsitzende Herr Direktor Dr. Brandes über das Phänomen der Haarmenschen. Er unterschied drei verschiedene Arten von Haarmenschen, erstens solche vom Typus des sogen. Gorillakönigs, der z. Zt. als Schaudjekt die Welt bereiste und einfach ein sehr stark behaarter Mensch ist, wie man sie in mehr oder weniger starker Ausbildung beim Baden häufiger zu Gesicht kommt, zweitens solche vom Typus der bekannten Krao, einer Siamesin, die als 7jähriges Mädchen nach Europa kam und vielfach gezeigt wurde. Bei diesem Typ, zu dem auch die Julia Pastrana und die Lina Neumann gehören, ist die Behaarung nicht stark, sondern abnorm, hypertrophisch und gleichzeitig sind auch andere Teile der Haut, die Zähne, hypertrophisch, es finden sich ganz oder teilweise verdoppelte Zahnreihen. Die Krao ist jetzt lange erwachsen, hat enorm langes Kopfhaar und kräftigen Schnurr- und Backenbart, wie verschiedene Photographien zeigen. Der dritte Typ ist der seltenste und sonderbarste; er ist trotz der starken Behaarung die Folge von Atrophie der Hautbildung. Er ist ausgezeichnet durch gleichmäßige seidenweiche pigmentlose Behaarung, vor allem des Gesichts und des Schädels, mehr oder weniger aber auch des Rumpfes und der Gliedmaßen. Besonders lange Haare befinden sich auf der Nasenwurzel, den Nasenflügeln und im Gehörgange. Die Kopfhaare reichen, auch bei Knaben, bis zum Gürtel. Es sind nur einige wenige Zähne vorhanden, die erst spät durchbrechen. Das Haar ist weitergehender Zöttaflaum, der stets im 6. Monat zur Ausbildung kommt, für gewöhnlich aber bald wieder abgestoßen wird. Dieser seltene Typ ist vertreten durch den Russen Adrian Jewtichjew und seinen Sohn Fedor und durch einen jetzt viel erwähnten jungen Russen, der als Löwenmensch Lionel z. Z. in Deutschland reist und Zeitungsnachrichten zufolge neulich in Breslau als plumper Schwindel entdeckt und verhaftet sein sollte. Als Schwindel hat sich aber lediglich diese Nachricht herausgestellt, die von einem weniger von der Gunst des Publikums beglückten Budenbesitzer ausgesprengt sein dürfte. Vortragender bespricht zur Erläuterung dieses letzteren ebenfalls in Photographie vorliegenden Typs, die aus der Tierwelt bekannten analogen Erscheinungen, von denen die ägyptischen haarlosen Hunde mit degenerierem Gebiß die bekanntesten sind. Herr Stud. Honigmann berichtet über die interessanten Experimentaluntersuchungen der Gräfin Dr. Maria von Linden über das Assimilationsvermögen von Schmetterlingspuppen. Hieran schließt sich eine lebhafte Diskussion über symbiotische Prozesse. Die nächste Sitzung findet morgen, Donnerstag, den 15. Juli, abends pünktlich 8½ Uhr in den oberen Räumen des „Reichshofes" statt. Es ist die letzte vor den Sommerferien. Gäste sind willkommen.

* **Der Akademische Missions-Verein** hat heute, Mittwoch, abends 8¾ Uhr im Auditorium maximum der Universität eine allgemeine Studenten-Missionsversammlung einberufen. Missionsinspektor Wilde-Berlin wird sprechen über das Thema: „Für oder wider die Mission? — Eine Entscheidungsfrage für das deutsche Volk im 20. Jahrhundert." Bei dem wachsenden Interesse unseres Volkes für seine Weltstellung spielt die Beurteilung der Mission in der öffentlichen Meinung eine interessante Rolle. Das „Für oder wider?" beschäftigt natürlich in erster Linie den Handel und die Kolonialpolitik; doch ist die Frage auch sonst des öfteren in der Oeffentlichkeit besprochen worden. Die Versammlung am Mittwoch gibt allen Studierenden und akademisch Gebildeten Gelegenheit, zur Sache Stellung zu nehmen.

* **Der Luftballon „Parseval" kommt über Halle.** Aus Bitterfeld wird von gestern berichtet: Des hier herrschenden stürmischen Wetters wegen — Windstärke 10 — konnte der „Parseval" seine Reise nach Frankfurt gestern, Dienstag, noch nicht unternehmen. Er wird den Weg über Halle, Eisenach und Fulda einschlagen. An der Fahrt nehmen sieben Herren teil und zwar Major v. Parseval, Hauptmann v. Kehler, Kapitän Engelhardt, Oberleutnant Stelling, Oberingenieur Kieser und zwei Monteure. — Heute mittag erhielten wir die Mitteilung, daß der „Parseval" zur Abfahrt bereit liegt. Da aber immer noch Westwind in einer Stärke von 8 Metern weht, kann der Aufstieg vorläufig noch nicht erfolgen.

* **Sächsisch-Thüringischer Verein für Luftschiffahrt, Sektion Halle a. S., e. V.** Der Ballon „Halle" unternahm gestern seine 26. Fahrt. Der Aufstieg erfolgte von der Parseval-Halle bei Bitterfeld aus und zwar bei außerordentlich starkem, böigem Winde. Die zahlreichen Mannschaften vermochten den Ballon, welcher sich fortgesetzt stark zur Seite neigte, kaum zu halten, hierdurch wurde der Aufstieg etwas verzögert. Um 8 Uhr 38 wurde der Ballon abgelassen. Derselbe nahm südsüdöstliche Richtung. Um 10 Uhr 25 wurde die Elbe bei Riesa überflogen und zwar bei einem plötzlich eingetretenen Gewitter. In einer Höhe von 1250 bis 1600 Meter wurden dann bald die Städte Pulsnitz und Bischofswerda sichtbar. Um 2 Uhr 5 nachmittags wurde der Fall eingeleitet und erfolgte die Landung sehr glatt bei Boarensdorf, Bez. Friedland in Böhmen. Die Führung des Ballons hatte Herr Dr. Gaht übernommen; Mitfahrende waren die Herren Leo Lewin-Halle und Ritter-Merseburg.

* **Der Gabelsbergersche Stenographenverein von 1859** veranstaltete am Donnerstag in dem Vereinslokal „Goldenes Schiffchen" einen Vortragsabend. Das Vereinsmitglied, Herr kunstgewerblicher Zeichner Max Jentsch wird einen Vortrag über Reproduktion von Kunstwerken und graphische Künste halten.

* **Verband der deutschen Versicherungs-Beamten.** Am Sonnabend, den 17. Juli, abends ½9 Uhr findet im „Cafe Kieling", Gr. Steinstraße 59, eine Versammlung der hiesigen Vereinigung statt. Gäste sind willkommen.

* **Apollo-Theater.** Die mit großem Erfolg gegebene Operette „Die Puppe" wird heute, Mittwoch, und morgen, Donnerstag, wiederholt. In Vorbereitung: „Boccaccio", Operette in 3 Akten von Franz von Suppé.

* **Zoologischer Garten.** Das Konzert zu dem morgen, Donnerstag, stattfindenden Bayrischen Abend beginnt bereits nachmittags 4½ Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 30 Pfg. für Kinder, von abends 7 Uhr ab 30 Pfg. pro Person, exkl. Billetsteuer. Das große Brillant-Feuerwerk wird wieder auf dem Schauspielungsplatze abgebrannt, von wo aus sich das Schauspiel selten gut präsentiert. Sollte ungünstiges Wetter eintreten, findet der bayrische Abend am Freitag dieser Woche statt. Konzert wird morgen aber auf alle Fälle sein.

* **Bad Wittekind.** Das bisher der ungünstigen Witterung wegen ausgefallene Brunnenfest findet nunmehr bestimmt morgen, Donnerstag, statt. Von der Kapelle unserer Regimenter werden zwei Extra-Konzerte (nachmittags 4 und abends 8 Uhr) ausgeführt. Abends Brillant-Feuerwerk und Illumination der gesamten Parkanlagen. Näheres ist aus dem Inserate zu ersehen.

* **Große Militärkonzerte.** Ein hoher Kunstgenuß wurde gestern den Besuchern der „Saalschloßbrauerei" in den beiden großen Konzerten geboten, welche von sämtlichen Infanterie-Kapellen der 8. Division ausgeführt wurden. Das Wetter war dem Unternehmen leidlich günstig, und so konnten beide Konzerte in dem großen Garten des Etablissements abgehalten werden. Am Nachmittag sah man hie und da noch unbesetzte Tische, dagegen stellte sich am Abend ein dezentiger Massenbesuch ein, daß man der Beginn des zweiten Konzertes große Mühe hatte, noch ein Sitzplätzchen zu entdecken. Und trotz dieses enormen Besuches war keinerlei Störung oder Beeinträchtigung des Konzertes zu verzeichnen. Die Darbietungen der in einer Stärke von 160 Mann mit tadelloser Exaktheit vereint konzertierenden 4 Kapellen fanden den verdienten lebhaftesten Beifall. Ein ausgezeichnetes Programm war zusammengestellt. U. a. wurden die Ouverture z. Op. „Tannhäuser" von Wagner, die Ouverture z. Op. „Tell" von Rossini, die Ouverture z. Op. „Mignon" von Thomas, die Introduktion a. d. Op. „Carmen" v. Bizet, „Walküre" von Wagner, „Siegfried" von Wagner und die prächtige ungarische Rhapsodie 1 von Liszt geboten. Muntere Weisen kamen in der „Fanfare militaire" von Aicher, „Wiener Blut" von Strauß, „Yorkscher Marsch" von Beethoven, „Künstlerleben" von Strauß zur Geltung. Die Schlußnummer „Großer Zapfenstreich und Gebet" konnte nicht mehr gespielt werden, da der eintretende Regen Gäste und Musiker aus dem Garten vertrieb. Immerhin werden die Besucher des Konzertes noch gern an diesen Abend zurückdenken.

* **Wintergarten".** Auf die heute und die folgenden Abende im „Wintergarten" stattfindenden Vokal- und Instrumentalkonzerte des Süddeutschen Männer-Opern-Quartetts wird nochmals hingewiesen.

* **Saale-Dampfschiffahrt.** Morgen, Donnerstag, vormittags 7½ Uhr findet mit dem Salon-Dampfer „Siegfried" eine Sonderfahrt nach Rothenburg statt. Herr Demmer, welcher die Fahrt eines Schlauchfluges wegen dorthin unternimmt, bietet gleichzeitig dem Publikum Gelegenheit, sich an der herrlichen und interessanten Fahrt zu beteiligen. Die Einsteigestelle ist nicht wie gewöhnlich an der Weißenbrücke, sondern an der „Saalschloßbrauerei. Näheres ist aus dem Inserate zu ersehen.

* **Selbstmord.** Heute früh verübte eine unbekannte Frau im Mühlgraben an der schwarzen Brücke Selbstmord. Die Leiche ist bis jetzt nicht gefunden. Die Lebensmüde trug einen weißen Strohhut mit breitem schwarzem Band.

Frauen-Chronik.

Schauspielerinnenelend. Unvermindert ist die Anziehungskraft, die von der Welt der Bühne auf die Jugend beiderlei Geschlechts ausgeübt wird. Und doch gibt es kaum einen Beruf, bei dem gleichermaßen den größten Hoffnungen die größten Enttäuschungen gegenüber stehen, kaum einen Beruf, in dem so scharfe Kontraste zu finden sind. In neuerer Zeit mehren sich die Versuche des Schauspielerstandes, es den „bürgerlichen Berufen" gleich zu tun, durch Organisation und das Verlangen nach gesetzlicher Hilfe wenigstens die krassesten Schattenseiten zu mildern. Bemerkenswert sind die Anregungen des Reichstagsabgeordneten Dr. Maximilian Pfeiffer, der ein Reichs-Theatergesetz erstrebt und in der eben erschienenen Broschüre „Theaterelend" viel Material über die Gagenverhältnisse an Bühnen bringt. Ganz besonders wird ja das weibliche Geschlecht vom Theaterelend betroffen, denn für die Schauspielerin heißt es nicht nur, das Leben fristen, sondern auch eine kostspielige Garderobe beschaffen. Welch eine Fülle von Sorgen verrät z. B. der Etat einer Schauspielerin, die stets an besseren Bühnen deutscher Mittelstädte gewirkt, dennoch in 26 Jahren nur ein Einkommen von 44 000 Mark insgesamt erzielt hat und dort nach Abzug der nötigen Ausgaben für Kostüme, Provisionen und Reisen rund 96 Mark monatlich zum Leben blieben. Aber auch darunter gehen die Einnahmen oft hinab. Es wird von Städten mit 60 000 Einwohnern berichtet, in denen die erste Liebhaberin 80 Mark Gage bezog, von Chormitgliedern, die gar nur 35 Mark monatlich erhielten. Angesichts dieser Tatsachen ist der Ausspruch einer Schauspielerin gerechtfertigt: „Wenn man kein eigenes Vermögen hat, ist das Provinz-Theater Prostitution." Frauenvereinigungen bemühen sich gleichfalls seit einiger Zeit durch Sammelstellen für Garderobe, in denen die oft wenig getragenen eleganten Garderobenstücke von Luxusdamen für ein Geringes erhältlich sind, der Not der Künstlerin ein klein wenig abzuhelfen. Die Bestrebungen sind gewiß lobenswert, aber ohnmächtig gegenüber so tiefgehenden Schäden. Eine wirkliche Wandlung kann in der Tat nur auf gesetzgeberischem Wege kommen, durch die Festsetzung von Mindestgagen, durch die Aufstellung einer Theaterordnung, welche die Rechte des Schauspielerstandes energisch wahren.

Weibliche Angestellte und Arbeitskammern. Der Vorstand des Kaufmännischen Verbandes für weibliche Angestellte, E. V. (Sitz Berlin), hat zur Frage der Arbeitskammern nachfolgenden Beschluß gefaßt. Der Stand der Arbeitnehmer hat nach seiner gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und allgemein kulturellen Bedeutung ein Recht darauf, in seinem Verhältnis zum Staate genau so gewertet zu werden, wie der Stand der Unternehmer, und muß daher als Zeichen dieser Anerkennung eine gesetzliche Interessenvertretung in der gleichen Weise fordern, wie sie der Stand der Unternehmer in Handelskammern, Handwerkskammern, Landwirtschaftskammern oder ähnlichen Gebilden besitzt. Dieser Forderung entspricht nur die Bildung von Arbeitnehmerkammern. Soweit die Notwendigkeit vorliegt, gemeinsame Interessen von Arbeitnehmern und Unternehmern wahrzunehmen oder Streitigkeiten zwischen Unternehmern und Arbeitnehmern zu schlichten, ist für eine Einrichtung zu sorgen, die beiden Teilen Gelegenheit gibt oder sie zwingt, miteinander zu beraten und zu verhandeln. Eine solche Einrichtung würde zweckmäßig ein Ausschuß sein, der zu gleichen Teilen aus Mitgliedern der jeweilig in Betracht kommenden gesetzlichen Interessenvertretungen bestände. Die territorial zu gliedernden Arbeitnehmerkammern bestehen aus besonderen Abteilungen für Angestellte und Arbeiter und werden auf Grund der Verhältniswahl zusammengesetzt. Das Wahlrecht darf keinen Unterschied in bezug auf das Geschlecht machen, das Wahlalter soll 21 Jahre für das aktive, 25 Jahre für das passive Wahlrecht betragen. Die Kosten sind von den Beteiligten zu tragen.

Frauen als Juristinnen. Während in Deutschland die absolvierte Juristin noch nicht zur Anwaltspraxis zugelassen ist, sondern bestenfalls sich bei der Leitung von Wohlfahrtseinrichtungen, Jugendfürsorgestellen, Rechtsschutzstellen usw. betätigen können, üben sie in sechs europäischen Staaten die Anwaltspraxis aus. Diese Länder sind: Holland, Belgien, Frankreich, die Schweiz, Dänemark, Norwegen und Schweden. In allen diesen Ländern haben einzelne weibliche Anwälte treffliche Erfolge vor Gericht erzielt: In Belgien hat Dr. jur. Marie Popelin jahrzehntelang um die Zulassung zur Rechtsanwaltschaft gekämpft — bisher erfolglos. Zahlreiche weibliche Anwälte betätigen sich in außereuropäischen Städten, in Kanada, in den Vereinigten Staaten, in Australien, und sie erfreuen sich des regsten Zuspruches.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Gr. Brunnenstraße 3a.

Aufgeboten (13. Juli): Der Privatmann Ferdinand Großmann und Helene Enders ged. Richter, Gr. Gosenstr. 4. — Der Arbeiter Karl Büchner und Frieda Ziege, Wittekindstr. 7 und Ludwig Buchcrerstr. 62. — Der Arbeiter Hermann Brücher und Käthe Schröder, Saalmerderstr. 14 und Oppinerstr. 15.

Eheschließung (13. Juli): Der Sergeant im Füs.-Reg. 36 Otto Schied und Ella Neumann, Reilstr. 128 und Adolfstr. 1a.

Geboren (13. Juli): Dem Tischler Paul Nützer eine T. Antonie, Burgstr. 57. — Dem Arbeiter Otto Sauer ein S. Otto, Belfortstraße 6. — Dem Zeugschmied Gottlob Wust ein S. Kurt, Weidenplan 28. — Dem Postsekretär Albert Hoppe ein S. Albert, Lessingstraße 22a. — Dem Geschirrführer Alfred Müller ein S. Kurt, Große Gosenstr. 13.

Gestorben (13. Juli): Die Ehefrau des Tischler August Sorger aus Merseburg Anna geb. Rauwald 48 J., Diakonissenhaus. — Der Küster a. D. Wilhelm Meinecke 62 J., Seebenerstr. 49b. — Die Ehefrau des Kürschners Wilhelm Klipphahn aus Schkeuditz Luise geb. Meißner 59 J., Nervenklinik.

Standesamt Halle S., Steinweg 2.

Aufgeboten (13. Juli): Der Arbeiter Georg Schulze und Anna Meisel, Saalberg 18. — Der Kellner Paul Wagner und Klara Weise Streiberstr. 28 und Löbejün. — Der Arbeiter Walter Götter und Martha Plätz, Friedrichstr. 27 und Schmiedestr. 29. — Der Kernmacher Hermann Schmidt und Berta Angermann, Schützenstr. 10 und Schwerdtfegerstr. 7. — Der Oberkellner Otto Rechner und Anna Erfurt, Zwingerstr. 31 und Lerchenfeldstr. 7.

Eheschließung (13. Juli): Dem Polizeiaktuar Karl Bergdoff eine T. Lydia, Canzleinstr. 10. — Dem Hilfsweichensteller Hermann Dittmar eine T. Luise, Alte Leipziger Chaussee 1. — Dem Brauereiarbeiter Johann Kniehase ein S. Bruno, Kleingärten 35. — Dem Heizer Bruno Landermann ein S. Kurt, Fürstenthal 9. — Dem Geschirrführer Otto Lauer eine T. Liesbeth, Kirchnerstr. 10. — Dem Aufstreicher Otto Ebner eine T. Klara, Gr. Märkerstr. 17. — Dem Maurer Otto Weiße ein S. Otto, Freiimfelderstr. 9. — Dem Dekorateur Albert Birkner ein S. Rudolf, Osendorferstr. 4. — Dem Former Otto Stollberg eine T. Erna, Pfännerhöhe 41. — Dem Former Wilhelm Barth eine T. Margarete, Steg 6. — Dem Arbeiter Ernst Hofmann ein S. Ernst, Schlossterstr. 4.

Gestorben (13. Juli): Der Stadtsekretär Franz Metz aus Eilenburg 63 J., Elisabeth-Krankenhaus. — Des Häuer Heinrich Kurich aus Bernburg Ehefrau Marie geb. Bischof 55 J., Klinik. — Der Handelsmann Max Wagner 33 J., Albrechtstr. 20. — Der Kaufmann Franz Richter aus Connern 47 J., Elisabeth-Krankenhaus.

H. Elkan

HALLE a. S.

Leipzigerstr. 87. Leipzigerstr. 87.

Erfrischungsraum

1. Etage.

Mehrere 1000 Meter Weiße Waschstoffe zu noch nicht gebotenen Preisen.

Weiß gemusterte Batiste in großer Muster-Auswahl Meter 45 38 21 **19** Pf.

Prinzenstoffe weiß und creme, prima Qualität Meter 95 **68** Pf.

Diagonal-Waschstoffe weiß und creme Bedeutend unter Preis! **90** Pf.

Prinzenstoffe gemustert, schöne Neuheiten Meter 98 **88** Pf.

Mehrere 1000 Meter Seide.

Einfarbige und gemusterte Seide. Nicht wiederkehr. Gelegenh. **95** Pf.

Einfarbige und gemusterte Seide. Selten günstig. Meter **1.45**

Mehrere 1000 Meter Waschstoffe.

Waschstoffe Mousseline, Zephir, auch mit Kante Meter 38 **18** Pf.

Sammet-Velour-Barchent Ia Qualität! Meter sonst bis 70 Pf. jetzt **38** Pf.

Viele andere Gelegenheitsposten in allen Abteilungen unseres Kaufhauses.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der **Gesellschaft Weber Eisenbeton**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung zu Halle a. S., ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den

5. August 1909, vormittags 11½ Uhr

vor dem Königlichen Amtsgericht in Halle a. S., Poststraße 13—17, Erdgeschoß, Südflügel, Zimmer Nr. 45, anberaumt.

Halle a. S., den 9. Juli 1909.

Der Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgericht, Abt. 7.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Fuhrwerksbesitzers Michael Hübenthal in Halle a. S.** ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen — sowie zur Anhörung der Gläubiger über die Erstattung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigerausschusses — der Schlußtermin auf

den 10. August 1909, vormittags 11½ Uhr,

vor dem Königlichen Amtsgericht in Halle a. S., Poststraße 13—17, Erdgeschoß, Südflügel, Zimmer Nr. 45, bestimmt.

Halle a. S., d. 11. Juli 1909.

Der Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abt. 7.

Zu vermieten

2 Stub. u. Küche, 300 M, sof. f. eins. Dame z. v. Henriettenstr. 5, pt.

Zu vermieten 1/10. 09

Wohnungen, 2 Stub., Schlafk., Küche, Speisekam., Bodgel. u. Zub. **Schönitzstraße 4.**

Zu erfragen beim Polier daselbst.

Zu vermieten p. 1. Juli od. sp. **Artilleriestr. 5b** hochpersch. 1 Et., 6 Zim., Mädch., Bad, Küche, Innenklosett, Gas, gr. Balk., Gart., Vord.- u. Hintertr., Torn. Haustür, ist a. v. 2 bess. Fam. zu benutzen. Näh. b. **S. Loewendahl**, daselbst.

Spitze 26, III,

3 heizb. Zim., Küche m. Spülk., off. Veranda, Koch- u. Leuchtgas, Bad im Hause, reichl. Zubehör, per 1. Oktbr. zu vermieten. Auskunft Mausledersstr. 8 im Kontor.

2 Stuben, 1 K. u. Zubehör, Preis 260 Mk. Näheres **Jacobstr. 25**, pt.

Herrschaftl. Wohnung, II. Etage, 7 Zimmer u. Zub., Bad, Elektr. u. Gasbel., per 1. Juli evtl. früher zu vermieten, Preis 1300 M. **Magdeburgerstraße 8.**

Freundl. Wohnung, Erdgeschoß, 4 Et., K., K. u. Zubehör, 1. Oktober zu beziehen **Böllbergasse 2**, an der Gr. Ulrichstr. Näheres Landsbergerstr. 7, Kontor.

Hochherrschaftl. **Wohnung**, 6 Z., Bad, Balkon, Küche, Speisek., Innenklk., Mädchenk. u. reichl. Zubeh., m. Gartenbenutz., in der Lindenstr. per 1. 10. z. v. Näh. b. **E. Hoppe**, Rudolf Haymstr. 31.

Kanonischestraße 11

herrschaftl. II. Et. für 1350 M 1. 10. zu vermieten. Näheres IV. Etage.

Delitzscherstraße 6b

halbe Etage für 620 M 1. 10. zu vermieten. Näheres I. Etage links.

Delitzscherstraße 6c

II. Etage für 750 M 1. 10. zu vermieten.

Merseburgerstr. 96

Wohnung, 3. Etage, 4 heizbare Zimmer mit allem Zubehör, Gas, Innenklosett, p. 1. 10. zu vermieten. Preis 420 M. Näh. das. 2. Etage bei **Gaabs.**

Freundl. Wohnungen,

5 große Zimmer und auch 4 große Zimmer mit Balkon, Küche, Speisek., Manjardenzim., Bad, Innenklosett u. Zubeh., Gas, elektrische Anlage, 1. 10. zu verm. **Neuban Wielandstr. 9.** Näheres Albert Dehnestr. 1, I.

Schönitzstraße 10

große sonnige 4 Zimmer-Wohnung, Balkon, Badegel., Innenkl., Gas u. Zubehör p. 1/10., Pr. 575 u. 560 M.

Für

Tapezierer!

Posten

Ledertuch-Reste

billigst.

Hugo Nehab

Nachflgr.

Gr. Ulrichstr. 27.

Südstr. 2 Stub., Kam., Küche, Bod. 1. 10. a. kinderl. Leute m. Hausmannsarbeit. Näh. Kronprinzenstr. 43, I l.

Volkmannstraße 8

freundl. Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Innenklosett, Korridor, M 520.

Frdl. laub. **Wohng.**, 68 Taler, 1. August u. 1. Oktober zu vermieten Merseburger Chaussee 6a, a. Rosengart.

Merseburgerstrasse 102

II. Et. z. 1. Okt. z. vm., 4 heizb. St., Küche, Bad u. Zub., Preis 500 M.

Freundliche Wohnung, 300 evtl. 370 M, Hintergeb., p. 1/10. zu verm. Näh. Berlinerstr. 6, Kontor.

Zeuß. Merseburgerstr. 5 umzugsh. 2 St., K., K., Korr., Innenkl., Obstgart., 385 M, sof. od. spät. z. vm.

N. Wittekind 2 Z., 2 K., Kch., Bad, Gas u. Zub., 430 M, 2 Z., K., Kch., Gas, Balk. 390 M, 1/10. Off. u. P. 1895 Exp. d. Bl.

Kl. Hofwohn., part., an nur ältere Leute 1. Oktbr. zu vermieten **Königstraße 16.**

Friedrichstraße 6

Hofwohn. f. einz. Leute m. etw. Hausarbeit, 110 M, 1/10. zu beziehen.

Goethestr. 20, III., 3 Zim., K., Innenkl., 370 M, z. vm. Gas, Kl.

Wohnung, 3 Zim., Kam., Kch., Zub. 1. Okt. z. verm. Kl. Klausstr. 7.

2 Stub., Kam. u. Küche sof. od. spät. zu verm. **Volkmannstr. 2**, pt.

Wohnungen,

600—650 M, 1/10. **zu vermieten.** Näheres Wielandstraße 32, 1.

Wohnung, 73 Tlr., an kinderloses Ehepaar per 1. Okt. 09 **zu verm.** Näh. Gr. Steinstr. 41, Zigarren-Geschäft.

Wohn., 2 Zim., Kam., Küche 1/10. 09 zu verm. Alter Markt 8.

Wohnung zu vermieten **Dienitz**, Fehdstr. 1.

Schönitzstraße 1

3 St., K., K., Innenkl., Gas u. Speisevorricht. 1. 10. 09 z. vm. b. **A. Kersten.**

Zwingerstr. 4 (Ecke Jacobstr.), Neubau, 4 Zim., Küche, Speisek., Bad, Innenkl. u. Zub.; 3 Z., Küche, Speisek., Bad, Innenkl. u. Zub. 1. 10. zu verm. Zu erfr. Zwingerstr. 29, Bäckerladen.

St., K., K. u. Zub. p. 1. Okt. z. finderl. Leute z. vm. Wittekindstr. 16, Laden.

St., K., K. 1/8. z. vm. Hara 39, H.

Friedrichstr. 5 Part.-Wohn., geeign. z. Abverm., Pr. 600 M, 1/10. z. verm.

Lauentinusstraße 1

5 Zim., Küche, Gas, r. Zubehör.

Kl. St. a. d. Alt. Fr., 1. vm. Gr. Schloßgasse 2.

2 St., K., Küche u. Speisek. 1. Okt. z. vm. Zu erf. Steinstr. 2, part.

Schöne **Part.-Wohn.**, 4 Stub., Küche u. reichl. Zub. 1. Okt. z. vm. Moltkestr. 1, part., am Viktoriaplatz.

4 heizb. Stuben, Küche, 450 M, 2 Stub. u. Küche 330 M, 1/10. zu vermieten **Lorkterstraße 16.**

2 herrsch. Wohnung., 780 u. 560 M inkl. Dampfheizung, Gas und Bad 1/10. cr. zu vermieten **Thürmer, Alter Markt 25, I.**

F. Wohn. 230 M, 1/10. Taubenstr. 26, II.

Schmeerstraße 19

Wohnung, 165 M, 1/8. **z. verm.** an einz. Leute od. kinderl. Ehepaar.

Möblierte Zimmer

Gut möbl. Z. ev. Pens. Gr. Ulrichstr. 41, I.

Gut möbliertes Zimmer mit voller Pension zu vermieten Wittekindstr. 13, I.

Kaufleute finden gute Pension, monatlich 60 und 70 Mk. Harz 50, I. Etage.

Kaufleute finden gute möbl. Zim. mit voller Pension für 60—70 M monatl. **Harz 50, I. Marschall.**

Gr. möbl. Zim. sof. z. vm., Pr. 20 M. **Auguststr. 3, II.** am Leipz. Turm.

Möbl. Zim., 12 M, Brüderstr. 11, III.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermieten **Merseburgerstr. 21, pt. rechts.**

Möbl. Zim. bill. z. v. Gr. Ulrichstr. 26, II.

Freundl. möbl. Zimmer zu verm. **Krausenstr. 2**, Eingang Friesenstr.

Frdl. möbl. Zim. z. v. Schulstr. 12, I.

Möbliertes Zimmer zu vermieten **Lindenstr. 51, II. links.**

Gut möbl. Zim., sowie leere Stube zu verm. **Bernburgerstr. 14, pt.**

Möbl. Zim. sof. z. v. Gr. Steinstr. 61.

M. Z., sep., 12 M, Krukenbergstr. 26, p.

Gut möbl. Zim. m. Pension in freier, gesund., ruhig. Lage **z. vm. Moltkestr. 1, II r.**, a. Viktoriaplatz.

„Waldlust" Knoll's Hütte

Zimmer mit u. ohne Pens. zu verm.

Salon und Schlafz. mit Gasbel. Preis 75 M. **Marthastr. 3, pt.**

Besser möbl. Zimmer zu vermiet. **An der Moritzkirche 2, II. r.**

Möbl. Zimmer nahe Kliniken zu vermieten **Krausenstr. 26, I.**

2 sehr schön möbl. Zimmer, sep., sof. zu vm. **Hackebornstr. 3, I.**

Frdl. möbl. Zimmer zu vermieten **Annenstr. 4, I.** a. Rannischen Platz.

Gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten **Harz 52, II.**

Möbliertes Zimmer zu vermieten **Alte Promenade 26, II.**

Frdl. möbl. z. z. v. Parkstr. 15, p. l.

Möbl. Z. u. v. Königstr. 51, II. Bahnh.

Möbl. Z., ten. Ga., Fritz Reuterstr. 7, p.

Möbl. Z., 15 M, Schillerstr. 12, pt.

möbl. Zim., ev. mit Mittagstisch, zu verm. **Gr. Steinstr. 65, III.**

Gut möbl. Zim. l. Et. sof. od. spät. zu v. **Poppelsd, St. Ulrichstr. 24a.**

G. möbl. Zim. sofort zu vermiet., sep. Eingang, Jacobstr. 38, pt. l.

Gut u. frdl. möbl. Zimm. ist sof. od. später zu vermiet. Zu erfragen **Gr. Ulrichstr. 32**, Schuhladen.

Gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten **Wernhardstr. 20, I. r.**

Anst. Schlafst. pf. Kl. Klausstr. 4, pt.

Möbl. Schlafst. z. v. Oleariusstr. 13. II.

Schlafstelle, sep. Eing., frdl. möbl., 2,50 M. m. K. **Pfännerhöhe 49, I.**

Schlafstelle offen Nikolaistr. 4, I.

Frdl. Schlafstelle Steinweg 2, H. I.

Anst. Schlafst. Alter Markt 15, II.

Anst. Schlafst. pf. Grünstr. 27. I. r.

Frdl. möbl. Schlafstelle zu verm. **Martinstr. 21, H. I. l.**

Frdl. möbl. Schlafstelle, Taubenstr. 26, I. l.

Frdl. Schlfst. Gr. Brauhausstr. 29, III, r.

Möbl. Schlafstelle Hermannstr. 18.

Läden u. Magazine

Werkstatt,

groß, hell, trocken, **zu vermieten** Friesenstraße 17.

Grosser Lagerkeller,

ca. 170 qm, vollständig trocken, nicht tief, unweit Hallmarkt, sofort oder später zu vermieten **Robert Franzstraße 3.**

Schmeerstraße 5

Ladenlokal mit **Kontor** u. gr. **Hinterlage** sofort zu vermieten. Näh. **Merseburgerstr. 151.**

Zwingerstr. 30 Werkstelle od. **Stallung u. Lagerkeller** sofort zu verm. Näheres beim Hausmann.

Pferdestall, Nähe Klinikten, Neubau, 4 Zim., Küche, Speisek., Bad, Innenkl. u. Zub.; 3 Z., Küche, Speisek., Bad, Innenkl. u. Zub. 1. 10. zu verm. Zu erfr. Zwingerstr. 29, Bäckerladen.

Böllbergerweg 84.

Neub., Ecke Reil- u. Adolfstr., 3 Läden, für teb. Geschäft pass., z. vm. Näh. dal.

Neubau kuhgasse 3

Laden m. Wohn. evtl. m. Pferdestall u. großem Lagerkeller zum 1/10. **zu vermieten.**

Niederlage z. vm. Delaauerstr. 14, pt.

Laden per sofort Steinweg 46/47.

Leipzigerstr. 86, I. Et.,

3 gr. helle Zimmer als **Bureau-Räume** per 1/10. cr. zu vermieten.

Große Kantine zu vergeben. Erforderlich 3000 Mark. **Lissau**, Halle a/S., **Volkmannstr. 8.**

Eine Anzahl sehr **schöne helle größere und mittlere**

Räume mit Zentralheizung

zu Bureauzweck. geeign., sind im ganz., sowie auch **geteilt zu vermieten**, ev. **auf Wunsch mit dazugeh. Wohng. Jacobi**, Töpferplan 1, a. Leipz. Turm.

Laden Ludwig Wuchererstr. 62 zu vermieten.

Fabrikgebäude

ca. 500 qm grosse helle

Arbeitsräume

sowie **Kontor** und **Niederlagen**, evtl. geteilt, sofort zu vermiet. Näheres **Strelberstr. 41, I.**

Werkstatt, in welcher bish. Tischler betrieben, für jede andere Branche geeignet, p. 1. Oktober zu **vermieten.** Preis 100 M. Näher. **Goethestraße 22, hpt.**

Fabrikgrundstück

mit Gleisanschluß, f. alle Zwecke pass., zum 1/10. 09 anderweitig preiswert zu verpachten oder zu verkaufen **Rud. Haymstraße 14**, II r.

Werkstelle od. **Niederlage** mit Wohnung z. vm. Krausenstr. 2, II.

LADEN, für jede Branche passend (in gut. Lage), per 1. Oktbr. 09 **zu verm.** Näh. Gr. Steinstr. 41, Zigarren-Geschäft.

LADEN m. kl. Wohn. in sehr guter Lage zu vermieten. Offert. Konfituren-Geschäft, Hallorenstr. 1a.

In zentraler Lage (Gr. Ulrichstraße, Alte Promenade und Kaulenberg) sind in vornehm., ruhigem Grundstück für alle Zwecke geeignete

grosse, helle, massiv gebaute heizbare Räume,

z. Teil mit Anschluß an die Zentralheizung preiswert **zu vermieten.** Zeichnungen, Maßangaben 2c. stehen jederzeit zur Verfügung. Besichtigung von 9 bis 6 erbeten. Zu erfragen bei **Hugo Heckert**, Gr. Ulrichstr. 36, Kontor.

Grosse Niederlage sofort zu vermieten.

Neubau. 3 Stockwerke. Große helle Räume. Erdgeschoß mit Betonfußboden, zu Fabrikanlagen geeignet. Keller. Großer Hof mit Einfahrt. **Schmeerstrasse 13. I.**

In unmittelbare Nähe des Justizgebäudes, des Königl. Land- und Amtsgerichts sind 1. Januar

Parterre-Bureau-Räume, **vorzüglich für Rechtsanwälte usw. geeignet, zu vermieten.** Off. unt. **B. R. 6245** an **Rud. Mosse Halle a. S.**

Gut eingef.

Restaurant,

beste Stadtlage, per sof. od. spät. zu verpachten evtl. zu verkaufen. Off. unt. **C. 18018** an **Haasenstein & Vogler, J.-G., Halle a/S.**

Landgasthof

mit **Bäckerei**

an tüchtigen kapitalkräft. Fachmann zu verpachten eventl. zu verkaufen. Offerten unter **B. W. 6249** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Miet-Gesuche

Per 1. August **Wohnung** gesucht von kinderlosem Ehepaar, 3 Zimmer, Küche, Bad. Offerten mit Preis unter L. 1831 an die Exp. d. Bl.

Frdl. Wohnung,

möglichst mit **hl. Garten**, ca. 3 Zimmer, 3 Kam. u. Zub. od. auch **Einfamilienhaus** 1. April 1910 **gesucht.** Offert. m. Preis unter **B. D. 6087** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Gut möbl. Zim., Part., mit separ. ungen. Eing. Nähe Bahnhof ges. Näh. unt. N. 1913 an die Exp. des Bl.

Wegen Versetzung

wird sofort eine **Wohnung** im Preise von 350—400 M zu mieten gesucht. Off. unt. B. 1922 an die Exp. des Bl.

1 oder 2 unmöbl. Zimmer

zum 1/9. od. 1/10. in gesund. Lage gesucht. Off. u. **H. 1928** a. d. Exped. d. Blattes erbeten.

Frdl. Wohnung v. 200-280 M wird von ruh. Mieter gel. Off. unt. **86** an **Pritschow**, Bernburgerstr. 28.

Solider Herr sucht gemütl. Heim b. alleinst. anst. Witwe als Einzelmiet. Gefl. Offert. mit Preis unt. **M. H. Halle a. S.** Merseburgerstr. 109, III l.

St., K., K., Preis 80—90 Taler, per 1. 10. 09 zu mieten gel. Offert. unter U. 1898 an die Exp. ds. Bl.

Junge Leute suchen zum 1. 10. **Wohnung** bis zu 300 M. Offert. unter K. 1870 an die Exp. ds. Bl.

Verschliessbarer Schuppen resp. Einstellraum für Motorrad mit Seitenwagen zu mieten gel. Off. m. Preis u. F. 1866 a. d. Exp. d. Bl.

Alleinstehende Beamtenwitwe sucht **Wohn.**, Pr. 300-350 Mk., pass. z. Abverm., Nähe Markt, b. 1. Aug. od. 1. Sept. Off. u. D. 1864 a. d. Exp. d. Bl.

Meltere alleinsteh. Dame sucht 4 kl. Wohnung, Stube, Kammer, Küche, in bess. Hause z. 1. Oktober. Off. u. M. 1872 a. d. Exped. ds. Bl.

Ges. 1./8. od. 1./9. ruh. m. 3 i. l. F. o. Bis-a-Bis. Off. m. Pr. **postlag. 36.**

Wohnungs-Gesuch.

2 Zimmer, Kammer u. Zubeh., Preis b. 400 M, Nähe d. Bahnh., z. 1./10. 09. Off. u. L. 1871 a. d. Exp. ds. Bl.

Ungenlert. möbl. Zimmer auf Tage zu mieten gesucht. Bahnnähe bevorzugt. Nähere Offerten unter O. 1874 a. d. Exped. ds. Bl.

Junge Dame sucht einf. möbl. Zimmer Nähe d. Marktes. Off. m. Preisang. u. P. 1875 a. d. Exp. d. Bl.

Jg. Leute m. e. **Kinde such.** p. 1./10. **2 St., Kamm., Küche** i. Nord. d. St. Off. u. N. 1873 a. d. Exped. ds. Bl.

Kinderl. Leute suchen 1. 10. od. 1. 9. fl. Wohnung b. 50 Tlr. im Neumarkt. Off. unt. D. 1884 an die Exp. des Bl.

Jung. anst. Kaufmann sucht einfach möbl. Zimmer nebst bürgerl. Privatmittagstisch, ev. volle Pension. Gefl. Offerten unt. G. 1887 mit Preisangabe an die Exp. d. Bl. erb.

Leere heizbare Stube m. Wasserl. zum 1. Okt. 1909 gesucht; kann auch in ruhigem anst. Hause eine trockene Kellerstube sein, als nur b. anst. Leuten. Gefl. Off. u. J. 1889 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Besserer alleinstehender Herr, anfangs Vierzig, sehr gut situiert, sucht 2—4 Zimmer, möbliert oder unmöbliert, in **gutem** Hause bei gebildeter Dame, Angebote unter G. 1907 an die Exped. ds. Bl.

3-Zimmerwohnung

mit Zubehör zu mieten gesucht. Nähe Königs- od. Südviertel. Freie Lage erwünscht. Angebote unter Z. 9940 an die Expedition d. Bl.

Fabrikgrundstück.

Infolge eines täglich größer werdenden Absatzgebietes sind wir gezwungen, unseren Fabrikbetrieb zu vergrößern. Dies, und der Umstand, daß das jetzt von uns miteweise innehabende Fabrikgrundstück in Kürze zur Zwangsversteigerung kommt, veranlaßt uns, Umschau nach einem anderen Grundstück zu halten. Wir erbitten Offerten mit Angabe des Miets- resp. Kaufpreises. In Frage kommen nur Objekte, die große Fabrikations- und Lagerräume nebst bequemer An- und Abfahrt sowie Gleisanschluß aufweisen.

Hallesche Rohrgewebe- u. Gärtnermatten-Fabrik. G. m. b. H.

Techn. bei Verw., verh., 1 Kind, **sucht Wohnung,**

Halle oder Umgeb., per 1. 10., bis 350 Mk., mögl. mit Garten. Offert. unter **L. D. 3355** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Schauspielerin sucht ab 1. Okt. ev. früher eine

3 Zimmer-Wohnung,

Bad u. all. Zubehör, a. l. i. neuem Hause. Off. m. Preisang. u. **B. G. 1631** an **Rudolf Mosse, Breslau** erbeten.

J. Mann i. ung. m. Z., Pr. 12 M. Off. u. F. 1906 a. d. Exp. ds. Bl.

Dame sucht leer. groß. **Zim.** od. St. u. K. i. bess. Hause z. 1. Sept. od. 1. Okt., Nähe Mühlweg. Offert. unter Z. 9960 an die Exp. ds. Bl.

Wohnung gesucht zum 1. 10. 09 zum Preise von 400—500 Mk. Off. unter H. 1908 an die Exp. ds. Bl.

Stellen finden

Tüchtiger Vertreter

w. z. engag. gesucht. **Gehalt 125 M. p. Mt.** Leichtes Geschäft. Off. bef. sub L. G. 91 **Daube & Co., Leipzig.**

Eine leistungsfähige Fabrik für

Rolläden, Roll-Jalousien, Türbekleidungen etc.

sucht gut eingeführte **Provisions-Reisende** für ganz Deutschland.

Es werden nach Wahl bestimmte Bezirke, unter Mitnahme von Handmustern, vergeben. Ausführliche Bewerbungsschreiben unter Z. 9980 an die Exped. d. Zeitung zur Weiterbeförderung erbeten.

Erstklassige, bereits am Platze gut eingeführte **Weizen- u. Roggenmühle** sucht für hier u. Umgegend einen tüchtigen, bei der Bäckerkundschaft bestbekannten kautionsfähigen

Vertreter.

Gefl. Offerten unter Z. 10000 an die Expedition ds. Blattes erbeten.

Leistungsfähige, über 30 Jahre bestehende **chem. Fabrik** (Schuhcreme, Metallputzmittel und Waschmittel) sucht einen durchaus

tüchtigen Reisenden,

der bei der einschl. Kundschaft in Sachsen und Thüringen vorzüglich bekannt ist. Es wollen sich nur solche Herren melden, die obige Branche kennen und die eventl. Kaution stellen können. Gefl. Angebote unter Aufgabe von Spezialgebiet, Gehaltsansprüchen sowie v. Referenzen unter **A. R. 1155** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Cöln** erbeten.

Nebenerw. Leute für leicht verkäuflichen Artikel ges. — Hab. Verdienst. — Meld. v. 9—10 Uhr vormittags Vertreterstr. 21, pt. rechts.

Tüchtiger Friseur-Gehülfe

findet sofort Stellung bei **Otto Siebert**, Leipzigerstr. 33.

Kontorist,

zuverlässiger Korrespondent, mit guter Handschrift, im Berkehr mit Privatkundschaft bewandert, per sofort für dauernd gesucht. Angebote, ausführlichen Lebenslauf unt. Z. 20 an die Exped. ds. Blattes.

Barbiergehülfe

bei gut. Lohn sof. od. 19. d. M. ges. **Carl Lehmann, Schönebeck a/Elbe.**

Schwarzblechklempner

gesucht.

J. A. John, A.-G., Ilversgehofen-Erfurt.

Schmiedegesellen

sucht **Stoye, Raffineriestr. 43a.**

Ein Metallformer

gesucht Mittelstr. 5.

Tischler zum Türen-Einsetzen gesucht Lessingstr. 8.

Tüchtiger Bautischler gesucht Trothaerstr. 74.

Tücht. Tischler gel. Braudenburgerstr. 4.

Mehrere tüchtige, selbständige

Kastenmacher,

sowie **Helfer** finden bei uns noch lohnende und dauernde Beschäftigung. **Ludw. Kathe & Sohn, Halle a/S.**

Malergehülfen

sucht **J. A. Gaisser, Merseburg a/S.**

Jung. **Schneider** auf feine Damen schneidert gel. **Christian Danz,** Damenschneider, Unterberg 10, I.

J. Schuhmacher gel. Gr. Wallstr. 42

Bis 360 Mk. Lohn!

Led. Knechte u. Burschen

erhalten kostenfrei große Stellenauswahl, hoh. Lohn, 5 Mk. Mietgeld. Louise Bärwinkel, Stellenvermittler, Merseburgerstr. 9.

Gesucht wird zum 1. Oktober ein **verheirateter herrschaftlicher**

Kutscher.

Schriftliche Meldungen mit Zeugnissen erbeten

Rittergut Döbernitz bei **Delitzsch**, Prov. Sachsen.

Led. Pferdeknechte, led. Kuhfütterer

in Wochenlohn,

Kleinknechte erhalten kostenfrei gute Stellen nahe und weit durch **Richard Hoffmann**, Stellenvermittler, **Kl. Klausstr. 14.**

Freie Reise. Zehr. u. Mietsgeld.

Led. Knecht, sucht **Hermann Elsner**, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 1.

Suche Knechte, Hofjungen u. Mädch. aufs Land. **Friederike Schimpf**, Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Die **Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft** in Magdeburg sucht für einen gut organisierten Bezirk einen

Bezirks-Inspektor,

welcher mit den Branchen (Leben, Unfall u. Haftpflicht) möglichst vertraut ist, bei festem Gehalt und günst. Provisions-Bedingungen. Gefl. Offerten sind zu richten an die **Subdirektion Halle a. S., Magdeburgerstraße 7, I.**

Arbeitsnachweis d. Landwirtschaftskammer

für die Provinz Sachsen.

Hauptstelle: **Halle a. S.,** Riebeckplatz 3. Nebenstellen: **Göthen,** Baasdorferstrasse 11, **Erfurt,** Schlösserstr. 11/12, **Halberstadt,** Friedrichstr. 20, **Magdeburg,** Bahnhofstr. 11, **Naumburg a. S.,** Moritzplatz 3, **Nordhausen,** Bahnhofstr. 10, **Sangerhausen,** Kylischestr. 9, **Salzwedel,** St. Georgstr. 90, **Stendal,** Wüstewortstrasse 13, **Torgau,** Ritterstr. 9, **Weissenfels,** Kl. Neustr. 5, **Zeitz,** Altmarkt 2. — Vermittlung von einheimischen Arbeitern aller Art und von Wanderarbeitern. Stellenvermittlung für Gütebeamte, Landwirtschafterinnen und Aufsichtspersonal.

Große Münchener Malzfabrik mit eigener, in mehr als 400 Brauereien liefernde

Caramelmalz- und Farbmalzbrennerei,

sucht für Sachsen u. Thüringen einen bei der Brauereikundschaft gut eingeführten

Vertreter.

Off. nur von solchen mit Bedingungen unt. T. 37 a. d. Exp. d. Bl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090715025/fragment/page=0002

Verh. u. led. Hofmeister, Landwirtssöhne, Gärtner, Spiritus-Brenner, Kutscher, Diener, Kellnerburschen, Kutschenken, Schmiedegesellen, Knechte, Schäfer, Schweiz., Ochsenfütter., Ernteleute, Landwirtschaft, Kinderfräulein I. u. II. Kl., Kinderfrauen, Krankenwärter. von 20-35 Jahren für Nervenanstalten, Geh. 35-40 M. Köch., Verkäuf.-Anfang., Buffetfräul., Stuben-, Haus- u. Kindermädch. d. St. **Friedrich Grosse**, Stellenvermittler, Leipzigerstr. 69. Tel. 3327.

Led. Kutscher, 35—40 M monatl., freie Station, Livrée, für Herrschaften, bald u. 1. Aug. ges. **Junge Kellner,** sehr viel Verdienst, **Buffet- u. Zimmermädchen** sucht **Hermann Risner,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 1. Telephon 2073. Bursche** z. Milch., 20 M monatl.

Kassenbote,

kautionsfähig, Alter nicht über 35 Jahre, Radfahrer Bedingung, wird bei festem Gehalt u. Nebeneinkommen mit dem Sitz in Helbra zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten zu richten unt. C. 1903 an die Exped. ds. Blattes.

Halbinvaliden

oder älteren Mann,

der nüchtern u. zuverlässig sein muß, als **Nachtwächter** gesucht.

C. Graeb & Söhne,

Taubenstr. 14.

Suche jüng. u. älter. **Diener** u. **Kutscher,** Kl.- u. Mittelwechte, Mädch. a. Gut. b. hoh. Lohn. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 4.**

Nachtportier

f. Hotel, welcher tagsüber einige Stunden Hausdiener-Arbeiten mit zu verrichten hat, per 1. August ev. früh. **gesucht.** Jüng. Mann, welcher bereits im Hotel tätig gewesen, wird bevorzugt. Offerten unter **V. Z. 545** an Ann.-Exp. **Gründer, Leipzigerstr. 66 a.**

Arbeitsburschen v. 16—18 J. sucht **Seifert,** Dachdeckermstr., Schönewitz.

Suche einen tücht. saub. **Hausburich.** Köst u. Logis im Hause. Herrenstr. 8.

Arbeitsburiche, 14-16 J. alt, sucht sof. **Carl Raasche,** Dekorationsmaler, Gr. Klausstraße 16.

14jähr. **Arbeitsburschen** sucht **W. Buschmann,** z. Bücherstr. 32.

14—15jähr. **Arbeitsburschen** gesucht Geiststr. 62.

Jüng. anst. Bursche für leichte Arbeit gesucht. Angebote erbeten unt. R. 205 an die Expedition ds. Bl.

Laufbursche sofort gesucht Burgstraße 2.

Gr. **Schuljunge** z. Botengehen ges. Gr. Steinstr. 29. **Schmidt.**

Tüchtige Stenographin u. Maschinenschreiberin

(**System Adler**) per 1. August **gesucht,** mögl. aus der Maschinen- oder Elektrizitäts-Branche.

Siemens-Schuckert-Werke.

Maschinenschreiberin (Anfängerin) gesucht.

Rechtsanwalt Aronsohn.

Kontoristin,

nicht unter 20 Jahre alt, mit guter Handschrift, in Korrespondenz und Verkehr mit Privatkundschaft gewandt, per sofort gesucht. Offert. m. Zeugnisabschriften unt. Z. 40 a. d. Exp. d. Bl.

Kontoristin

mit **guter** Handschrift und mehrjähriger erfolgreicher Tätigkeit für **Korrespondenz** u. Buchhaltung sofort gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unt. **B. S. 6246** an **Rud. Mosse, Halle a. S.** erbeten.

Damen u. Herren können 8-12 M. tägl. verd. b. Verk. e. ganz neuen Blusenstickerei. Off. u. P. 1846 a. d. Exped. d. Bl.

Für die Abteilungen **Luxus-, Galanterie- u. Lederwaren, sowie für Glas u. Porzellan finden** sofort branchekundige tüchtige

Verkäuferinnen

dauernde u. gute Stellung. Gefl. Angebote mit Zeugnisabschriften und Bild erbeten an

Groß-Magazin Franz Werwick, Dessau.

Tüchtige Verkäuferin

für Fleischerei und Aufschnitt-Geschäft, nicht unter 24 Jahren, gesucht.

Kaufmännischer Verein für weibliche Angestellte Halle a. S.

Junges Mädchen, welches sich als **Verkäuferin** ausbilden will, gegen Vergütung sofort **gesucht.** Meldung **Konsit.-Verkaufshalle, Neue Promenade 1a.**

Auf alle Waren ohne Ausnahme 5% Rabatt in Marken als Mitglied des hiesigen Rabatt-Spar-Vereins!

Aussergewöhnlich billige Angebote im

Inventur-Räumungs-Verkauf.

1 grosser Posten **Blaudruck** für Kleider vorzügliche waschechte, haltbare Qualität jetzt Meter **30** Pf.	1 grosser Posten **Samt-Flanell-Barchent,** ganz schwere allerbeste Qualität, neue Dess. m. Bordüre jetzt Meter **40** Pf.	1 grosser Posten **Blaudruck** für Schürzen ca. 120 cm breit, vorzügliche waschechte Qualität jetzt Meter **65** Pf.
1 grosser Posten **Schlafdecken** äusserst praktische, grosse haltbare Decke Jetzt Stück **85** Pf.	1 grosser Posten **weisse Damen-Hemden** beste Stoffqualitäten, elegante Ausführungen **Einheitspreis** Stück **1,35**	1 grosser Posten **Bett-Kattun** 80 cm breit, waschechte Qualität, schöne Dessins jetzt Meter **30** Pf.
1 grosser Posten **Mousseline, imit.** waschechte Qualität, in schönen Dessins jetzt Meter **20** Pf.	1 grosser Posten **weisse Kleider-Batiste** ca. 80 cm breit, haltbare Qualität, schöne Dessins jetzt Meter 50 42 **35** Pf.	1 grosser Posten **Fantasie-Kleiderstoffe** doppelt breit, schöne helle Sommerfarben **50** Pf.

Bitte meine Schaufenster zu beachten!

Alex Michel

Halle a. S., Marktplatz 18, Ecke Kleinschmieden.

∴ Gardinen, Teppiche, Tischdecken, Steppdecken etc. jetzt ausserordentlich billig! ∴

Erste Verkäuferinnen

für meine neu einzurichtenden Abteilungen

Kurzwaren, Handschuhe, Strümpfe

suche ich per Herbst

durchaus tüchtige Damen,

die diesen Artikel ganz genau kennen.

Schriftl. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, des Gehalts und Zeugnisabschriften erbittet

Friedr. Hermann Hönicke.

Wäsche-Verkäuferin.

Für meine Abteilung **Damen-Wäsche** suche ich per bald eine

tüchtige, erste Verkäuferin,

welche gute Erfahrungen in der Wäsche-Branche besitzt und gleichzeitig auch im **Zuschneiden** geübt ist.

Schriftl. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und des Gehalts erbittet

Friedr. Hermann Hönicke.

Geübte Wäschenäherinnen

für Damenhemden bei regelmäßiger Beschäftigung gesucht.

Menckhoff & Co., Geiststr. 19.

Geübte Wäschenäherinnen

für unsere Nähstube mit Kraftbetrieb bei höchsten Löhnen gesucht.

Menckhoff & Co., Geiststraße 19.

Tüchtige Schneiderin gesucht. **Schmidt,** Geiststr. 18, II.

Geübte Weißnäherin sucht **M. Quentin,** Glauchaerstr. 40.

Geübte Näherin!

Jung. Mädchen, welches zugeschnittene Hemden, Schürzen, Kleidchen 2c. zu nähen versteht, für meine Arbeitsstube **sofort gesucht.**

Alex Michel, Markt.

Tüchtige junge Weißnäherin ge sucht **Gr. Goienstr. 18,** II. l.

Näherinnen

für **bessere Damen-Wäsche** finden **lohnende** und **dauernde** Arbeit. Zu melden mit Probe-Arbeit von 2—3 und 6—8 Uhr.

Luise Granefs, Wäsche-Geschäft, Kleinschmieden.

Für mein Geschäft **suche** per 15. September ein **Fräulein,** welch. **im Putz erfahren** ist, auch muß dieselbe etwas **weißnähen** und **im Verkauf** tätig sein. Offerten unter Z. 9820 an die Exped. ds. Bl. erb.

Suche Kellnerin, Buffetfräulein, Stützen, Stubenmädchen und viele Dienstmädchen sof. u. spät. **Frieda Becker,** Stellenvermittlerin, **Kl. Berlin 1.** an der Gr. Märkerstr.

Zum 1. Oktober suche ich eine

zuverlässige Köchin,

welche in der feinen Küche durchaus erfahren ist und etwas Hausarbeit übernimmt.

Frau **Major von Tronchin, Gütchenstr. 20, II.**

Suche z. sogl. e. **jung. Mädchen.** Frau **Schalk,** Dryanderstr. 22.

Suche Mädchen für 2 einz. Leute, Mädch., w. bürgerl. koch. k., Köchinn., Haus-, Küch.-, Kindermädch. f. Prov., Waschmädch. f. Hotel b. hoh. L. sof. o. sp. nach hier, Berlin u. a. Städt. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 34.**

Weiteres, tüchtiges **Dienstmädch.,** welches kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, wird zum 15. Aug. ges. Albrechtstr. 38, I.

Für nur gute Stellen suche: Wirtschaftsfräulein für städt. Haushalt., Köchinnen, Mädchen für Küche und Haus für einzelne Herrschaften und Damen, erste und zweite Stubenmädchen für Stadt und Rittergüter, Stützen, Kindergärtnerinnen, Kinderfrauen.

Frau Marie Wantzlöben, Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80. **Landwirtschafterinnen** erhalten zu jeder Zeit vorzüglich gute Stellen.

Junge Mamsell

als Stütze der Hausfrau **findet** sofort oder später **Stellung** im **Hotel „Grüne Tanne" Eisleben.**

Suche ein zuverlässiges

Mädchen

für leichten Dienst nach Halberstadt. Frau Lehrer **Böhme,** z. Zt. in **Wettin a. S.**

Jg. **Mädchen** zur Erlernung der Küche nimmt an **Central-Kochschule,** Schmeerstr. 5, II.

Eine rüstige, tätige **Wirtschafterin** wird für einen kl. Haushalt gesucht. **Bergener,** Leifingstr. 26.

Suche zum 1. August ein tinderl. **Hausmädchen** für 2 Kinder. Rudolf Hammfr. 33, I. r.

Anständiges, erfahrenes

Mädchen

für Küche und Haus per 1. August bei gutem Lohn gesucht **Kronprinzenstr. 34,** I. r.

Saub. Mädchen, w. zu Hause schlafen kann, w. f. leichte Hausarb. u. 2 jüng. Kind. sof. ges. Ankerstr. 11, I. l.

Junges, sauberes Mädchen sucht 1. Aug. **W. Förster,** Schwetschkestr. 26.

Mädchen aus Land, Knechte, Kuhfütterer,

led. u. verh., erh. **kostenfrei** Stell., freie Reise, 5 M. Mietgeld. **Richard Hoffmann,** Stellenvermittler. **Kl. Klausstr. 14.**

Suche Mamsell für Rittergut bei **hohem** Lohn z. Antritt für den 1. August. Zu melden Gr. Ulrichstraße 52, 1. Schuhladen.

Suche Mamsell 300-400 M Gehalt. **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9.

Kochmamsell 40—50, Dienstmädch. 20 M per Mon. Büfettfräul., Kellnerinn. werd. sof. ges. Fr. **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Fleischerstraße 26.

Suche zum 1. Oktober eine

ältere, erfahrene Mamsell,

die etwas Hausarbeit übernimmt. Milch geht zur Molkerei. Zeugnisse und Gehaltsansprüche zu senden an Frau Rittergutsbesitzer **Rohde,** **Dornesla** (Kreis Weißenfels.)

Suche zuverläss. **Mädch.** für leichten Dienst bei **hohem** Lohn z. Antritt für den 1. August. Zu melden Gr. Ulrichstraße 52, 1. Schuhladen.

Ein anständiges, in aller Hausarbeit und Plätten erfahrenes zweit.

Hausmädchen

gesucht zum 1. August eventl. früher **Wilhelmstraße 19,** part.

Wegen Verheiratung des jetzigen suche für 1. Oktober ein im Kochen und jeder Hausarbeit gewandtes **Mädchen** bei hohem Lohn.

Frau **Prof. Koerner, Bernburgerstraße 31.**

Stütze, die etw. kochen kann u. im Haushalt mit tätig ist, gel. Anfangsgehalt 15-20 M. Meld., Zeugnisabschr. Frankfurter Hof Geisenheim a/Rhein.

14jähriges Mädchen, am liebsten **vom Lande,** nach Dürrenberg bei Kinder von 1-3 Jahren in gute Behandlung gel. Näh. **Diemitz,** Berlinerstr. 6, I.

Mädch., i. Kochen etc., z. einz. Leuten, Stubenmädch. z. einz. Dame s. Anna Domke, Stellenvermittlerin Breitestr. 31.

Ein best. Mädch. f. Küche u. Hausarb. wird z. 1. Oktober für einen stillen Dienst gesucht Karlstr. 30, II.

Sauberes, 16—17jähr. **Dienstmädchen,** kinderlieb, sofort gesucht Bernburgerstr. 32, p.

Zum 1. Aug. zuverl. ersahr., kräft. **Dienstmädch.,** nicht unt. 18 Jahren, bei gut. Lohn gel. Merseburgerstr. 1, p.

Zum 1. Okt. **Dienstmädchen** in Pfarrhaus auf dem Lande b. gutem Lohn gel. Off. u. Z. 9880 a. d. Exp. d. Bl.

Junge ordentliche **Arbeitsmädchen** stellen ein **Gebrüder Müller, Rob.-Franzstr. 5.**

Garderobenfrau

gesucht. Kaffee-Garten Trotha.

Eine ordentliche **Waschfrau** wird gesucht Reilstr. 2, II.

Eine Waschfrau wird gesucht Germanstr. 11, II.

Eine saubere und ehrliche Frau zum Milchtragen bei gutem Lohn sofort gel. Off. u. U. 1878 a. d. Exp. d. Bl.

Aufwartung für 2 halbe Tage in der Woche gesucht **Geiststr. 62.**

Mädchen nachmittags zur Arbeit ges. Ludwig Wuchererstr. 49, p. r.

Junges Mädchen, 15—17 J., **als Aufwartung** gesucht Merseburgerstr. 64.

Unabh. saub. Mädchen per sofort z. Aufwartung ges. Rathausstr. 6, II. r.

Aufwartung für vormittag gel. Kirchnerstr. 1, II. r.

1 jung. Mädchen a. Aufwartung 1. vormittag gesucht Süfstr. 11, II. r.

Jung. Mädchen z. Aufwartung gesucht Viktoriaplatz 1, p. r.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrlings-Gesuch

Erstes Getreide, Futterartikel- und Düngemittel-Grosso-Geschäft sucht p. 1. Oktober cr. einen

Lehrling,

möglichst mit der Berechtigung zum einj. freiw. Militärdienste. Wohnung im Hause. Gefl. Off. u. **A. S. 170** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Lehrlings-Gesuch!

Für ein Warenhaus in e. kleineren Stadt wird per 1. Oktober od. bald **ein Lehrling** mit guten Schulkenntnissen aus achtbarer Familie **gesucht.** Offerten unter Z. 9800 an die Expedition ds. Bl. erbeten.

Eisenhandlung

sucht per 1. 10 oder früher mit nur gut. Schulbildung. **Kost u. Logis** außer **dem Hause.** Off. u. **B. G. 5964** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Holzhandlung

sucht Lehrling mit guter Schulbildung per sof. od. spät. Offerten unt. **B. P. 6223** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Suche für mein Baubureau sofort einen **Lehrling.** Off. u. K. 1890 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Kochlehrmädchen aus gut. Familie, n. unt. 18 J., Lehrzeit 1 J., Lehrpr. 120 M. Mtld. Frankfurter Hof, Geisenheim a. Rh.

Lernende

gegen monatliche Vergütung **sucht E. Hertzscher,** Bandagen- u. Gummiw.-Handlung, **Poststr. 1.** Eingang Leipzigerstr.

Junges Mädchen als

Lernende

für d. Verk. geg. monatl. Vergütung sucht **B. Christ. Martiplatz 22.**

Stellen suchen

Ein **zuverlässiger Mann,** 31 J., mit landwirtschaftl. Arbeiten vertraut, **sucht Stellung** zur Erntearbeit bei 18 Mk. Lohn, freie Station. Offerten an die **Filiale II. Körbin** erbeten.

Für jungen Mann, welcher Schlosser gelernt hat, suche ich noch zur weiteren Ausbildung Stelle in Halle oder außerhalb gegen Kost od. Kostenschäd. Off. unt. L. 1891 an die Exped. d. Bl.

Kelt. Herr, **Kaufmann,** sucht gest. auf gute Zeugnisse bei bescheidenen Gehaltsanspr. Stell., in Kontorarb. Off. unt. V. 1879 an die Exped. d. Bl.

Suche für großes 14jähr. **Mädchen** eine Stelle ohne Vergütung, aber bei vollständigem Familien-Anschluß, in feinerem Hause, e. liebsten zu einem Kinde. Offerten unter J. 1869 an die Exped. d. Bl.

Junges gebildetes Mädchen sucht Beschäftigung bei einem Arzt z. Empfang u. z. Unterstützung d. b. Praxis für sof. od. spät. Off. u. A. 1881 an die Exped. d. Bl.

23jähr. **Mädchen** v. Lande l. 1./8. oder später Stelle f. Küche u. Haus. Off. unter **M. F.** postl. Dölbitz.

Jung. Mädch. erf. i. Buch. l. Stell. als Kassiererin od. Verkäuferin einer Filiale. Auf Wunsch m. a. Kaut. gest. Beste Zeugn. Neb. z. Seite. Schr. Leipzigerstr. 72, Burgdeich.

Waschen sucht fr. **Marie Hempel, Wörmlitzerstr. 101, III.**

Unabh. Frau s. Beschäft. Domstr. 1.

Mädchen sucht besseren Dienst. Zu erfragen **Lessingstr. 36, I. r.**

Junges kräft. Mädch. s. Stelle als **Amme.** Zu erfr. in der Exp. d. Bl.

Alt. Frau, w. b. J. auf em. g. Gute als Wirtschafterin tät. war, u. alle vork. Arb. verrich. kann sucht anderw. ähnl. Stell. Zu erfragen **Jacobstr. 38, p. l.**

Hausm., Kindermm. m. g. Z., l. Et. b. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31

Geb. l. Mädch. i. Anfangs-Stell. als Kontoristin. Gefl. Off. u. P. 1915 a. d. Exp. d. Bl.

Empfehle ältere und jüngere Mädchen als einfache Stütze für Privat, Stützen für Restaurant, Buffetfräulein, sowie flotte Kellnerin, nach ausw. such. sof. Stelle. **Frieda Becker,** Stellenvermittlerin, Kleiner Berlin 1.

Fräulein, im Kochen, Nähen und Hausb. erf., l. Stelle als Stütze sof. od. sp. Off. u. O. 1914 a. d. Exped. d. Bl.

Frau sucht u. Wäsche. Harz 35, III.

Waschtr. i. u. einz. W. To ritr. 42, H. III.

Daselbst ist auch leere Stube abzugeb.

Allemsiehende Frau sucht tagsüber Beschäftigung. Gr. Brunnenstr. 10, I. r.

Gesunde Amme, vom Lande, sucht Stellung. Auskunft **Gr. Ulrichstr. 9,** Zig.-Gesch.

Empfehle 14—23jähr. brauchbare Mädch., findet. l. 8. **Pauline Plautsch,** Stellenvermittlerin, Raumhofstr. 16.

Junge u. ält. kräftige Mädchen mit **guten u. langen Zeugnissen,** f. 15.7. u. l. 8. St. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13. Tel. 2646.

Jung. best. Frau s. sof. St. b. Kind. od. Kell. Off. u. C. 1923 an die Exped. d. Bl.

Frau sucht Mädchen Ludwig Wuchererstr. 43, part.

Suche für eine Nichte von mir, **junges, anständ. Mädchen,** welches im Plätten und allen Handarbeiten bewandert ist, Stell. im Haushalt in besserem Hause. **Franz Weisse,** Buchdruckereibesitzer, **Schraplau.**

Gewandte Kontoristin,

längere Zeit im Spezitionsgeschäft tätig, **sucht** per 15/8. od. später anderweitige **Stellung.** Gefl. Off. unter **A. 1900** an die Exped. d. Bl. erb. **Familienanschluß** erwünscht.

Off. erb. an **Elsbeth Burandt, Marienburg,** Kurhausgarten 4.

Heiraten

Herzenswunsch.

Ungeahnt schnell erringen Sie Zuneigung und Liebe eines Mannes durch das „Schwarze Buch d. Koketterie, d. geheimnisv. Kunst gelesen zu werden". Bald werden Sie glücklich. Gratis sen. Preis nur 60 Pf. auch in Briefmark. Versandh. **„Lebensglück",** Dresden 16/72.

Alleinsteh., anständ. **Fräulein,** m. schöner Wirtschaft u. Vermögen, sucht die Bekanntschaft eines best. Herrn zwecks Heirat zu machen. Offerten unter A. 1901 an die Exped. d. Bl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090715025/fragment/page=0003

Anst. Witwe, 40 Jahr, mit Grundstück, wünscht sich mit best. Hrn. zu verheir. Anonym zwecklos. Off. u. E. 1885 an die Exped. d. Bl.

Heirat.

Für eine hübsche 24jähr. Waise mit 200 000 M. Verm., davon die Hälfte Barmitgift, w. pass., gesitt. Bewerber gesucht. Gefl. direkte Anträge unter **„Rasches Ziel", Hamburg 3 postl.** Strengste Verschw. Anonymes verb.

Lehrer v. Lande, Nähe Leipzig, selbst vermög., w. einf. n. Dame, mögl. v. Lande, bis 26 J. alt, mit Verm., z. heirat. Gefl. Off. m. Ang. d. Verh. unt. **F. 1190** an Ann.-Exp. **R. Gründler, Halle a. S.** erbeten.

Anst. Wwe. o. K., m. sch. Wirtsch., m. Heir. m. ordtl., fried. M., 46 J., Witw. m. 1 K. n. ausgeschl., a. liebst. Bahn- o. Postbeamt. Off. u. N. 1899 a. d. Exp. d. 8 Anon. zwckl.

Geschäftsmann, 28 J., wünscht die Bekanntschaft mit einer wirtschaftl. Dame im Alter bis 27 J., m. etw. Vermögen, zw. Heirat. Off. u. K. 1910 a. d. Exped. d. Bl. Anonym wecklos.

Kandidat der Philologie sucht die Bekanntschaft einer gebildeten, gemütreichen, hübsch. Dame m. entspr. Vermögen zwecks Verheiratung. Off. unter Z. 9920 an die Exp. d. Bl.

Diverse

Mitteilung! Jed. ehrl. intelim. Anstr. m. pünktl. u. unt. streng. Diskret. ausgeführt. Das. werd. auch Pfänder pünktl. u. bill. bei. **Trödel 1**, part. r. b. Gensicke.

Sofort frei für einige Tage wie Schützenfeste u. dergl., ist das beliebte **Damen-Trompeterkorps „Mignon".** Hochf. Kostüme. Fanfarenmärsche. Off. a. **Köhler**, Dir., Aken a/E. Cafe Viktoria. NB. Spiele auch auf eigene Rechnung.

Frau Lucke, Phrenologin, ist bis Freitag zu sprechen. **Schorrenstraße 3 p. r.**

M. L. 3 bitte abholen, eilt.

Täglich frische **Ameiseneier.** Zoologische Handlung, **Geiststr. 26.**

Bin immer zu sprechen für Damen Gr. Wallstr. 12. II.

Leistungsfähige **Thüring. Käserei** sucht für ihre **feinsten Schimmelkäse Abnehmer.** Off. u. Z. 9900 a. d. Exped. d. Bl. erb.

Schweizer Stickerei-Blusen, reizende Neuheiten, direkt ab Fabrik. **Krausenstr. 15, IV. links.**

Grösserer Rohrplattenkoffer auf 2 bis 3 Monate zu leihen gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Konsum-Verein Schlettau a. S. und Umgebung.

Eingetr. Gen. mit beschr. Haftpfl. Die Bilanz für das Geschäftsjahr 1908 ist dahin berichtigt: Das **Mitgliederguthaben-Konto** beträgt: 902,31 Mk.

Der Vorstand:
G. Kohl. H. Bauer. G. Pallas.

Kostüme, Kleider, Blusen u. Kostümröcke werden elegant u. gutsitzend angefertigt **Streiberstr. 2, pt. r.**

Küchenabfälle abzugeben. **Hotel Gold. Löwe.** Töpferplan.

Aerztl. gepr. Masseuse empf. sich **Moritzkirchhof 12, I.**

Anst. alt. Wwe. m. Werk. m. ält. Hrn. zw. ip. Heirat. Off. u. F. 1886 a. d. Exp. d. Bl.

FAMILIEN-ANZEIGEN
wie Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen, Geburts- und Todes-Nachrichten, Menu-, Tisch- und Tanz-Karten, sowie auch alle anderen Drucksachen liefert in geschmackvoller, moderner Ausführung in kürzester Lieferungszeit
Buchdruckerei W. Kutschbach
Große Ulrichstraße 15
Fernsprecher 312 und 423

Rechtsbureau! Klagen, deren Beantwortungen, Gesuche, Testamente, sowie alle Arten Schriftsätze, Inkassos, Rat, Hilfe bei **Franz Moritz,** Rechtskonsulent, Dachritzstr. 9, p.

Basel. Massage empf. i. für alle vorkommend. Massagen. Kl. Klausstraße 6, I M. Zu sprechen jederzeit.

Wäsche zum Waschen und Plätten wird angen. **Breitestr. 33, Laden.**

Verdingung.

Für die Entwässerungsanlagen der Hauptwerkstatt Halle a. S. sollen die Zement- u. Steinzeugröhren öffentlich vergeben werden. Die Verdingungsunterlagen sind in unserem Bureau, hier — Thielenstr. 2 — Zimmer 370 zur Einsicht ausgelegt, können auch von dort gegen portofreie **Bareinsendung** von 30 Pfg. bezogen werden.

Versiegelte, mit der Aufschrift „Angebot für die Zement- und Steinzeugröhren der Hauptwerkstatt Halle a. Saale" versehene Angebote sind bis zum Eröffnungs-Termine am 27. Juli 1909, vorm. 11 Uhr an die Bauabteilung b, **postfrei** einzureichen. Zuschlagsfrist 14 Tage.

Halle a. S., den 10. Juli 1909.

Königliche Eisenbahn-Bauabteilung b.

Milchküche für Säuglinge
Tel. 2149. **Schmeerstr. 21.**
Keimfreie Säuglingsmilch
frei i. Haus.
Unbemittelten erhebliche Preisermäßigung.

Kartoffeln, neue 1 Pfd. 6 Pf., 6 Pfd. 30 Pf., **Kirschen** 12 Pf. an 5 Pfund von empfiehlt täglich frisch
Paul Bergs, Königstr. 17.
Morgen Donnerstag
Gr. Schlachtefest.
ff. hausschlacht. Wurstwaaren.

Kaufmänn. Verein für weibl. Angestellte.
Gr. Ulrichstr. 16, Eg. Bölbergasse — Im „General-Anzeiger". — Fernsprecher 3119.

Stellenvermittlung für alle im kaufm. Beruf tätigen jungen Mädchen, unentgeltlich für Geschäftsinhaber a. Vereinsmitglieder, wochentäglich von 12—3 Uhr.

Unterrichtskurse im Maschinenschreiben, Stenographie, Buchführung, Französisch und Englisch.

Rechtshilfe u. Rat- u. Auskunftserteilung in allen beruflichen Angelegenheiten in der Geschäftsstelle, Gr. Ulrichstr. 16, unentgeltlich für Vereinsmitglieder.

Mittagstisch für Mitglieder 55 u. 65 Pf., für Nichtmitglieder 65 u. 75 Pf.

Heim. Wohnung mit oder ohne Pension, 13—50 Mark. Warme Bäder 30 Pf.

Geselliga Zusammenkünfte Sing-Abende — Vorträge Diskussions-Abende.

Wollene gestrickte Golf-Jacken (weiß u. farbig) **für Damen und Mädchen.** Größte Auswahl bei **H. Schnee Nachf.**, Gr. Steinstr. 84.

Sämtliche Malerarbeiten werden aufs **billigste** ausgeführt, sowie Tapeten (a Rolle **30** ₰) sauber geklebt. Offerten unter N. 1833 an die Expedition ds. Bl. erbeten.

Tierschutz-Verein für Halle a. S. und Umgegend. Tier-Asyl: Feldstraße 13, Nähe Roßplatzfaserne.

Kostenlose Aufnahme herrenloser übrigbleibender Tiere täglich 8—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von **Pensionstieren.** Pensionspreis für Hunde 20—50 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen je 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

Plissee! alle **Neuheiten. Lerche,** Kl. Ulrichstr. 33. Nähmaschinen-Geschäft.

Kachel-Oefen
Berliner u. Meissner etc.
C. Böhme, Scharrenstr. 8. Tel. 2308. — Gegr. 1764. —

Separates Vereinszimmer frei. Restaurant Halberstädterstr. 3.

Kremserfuhren. **A. W. Haase,** Merseburgerstr. 151.

Kleider u. Blusen-Anzüge werden gutsitzend angefertigt. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Möbelwagen
nach Dürrenberg, 8—10 m, f. **19. d. M.** gel. Off. m. Pr. u. **E. 1189** a. **R. Gründler,** Leipzigerstr 66a erb.

Knabengard. m. angef. auch von gett. Sachen. Rosenstr. 4. II.

Theater-Malerei
Franz Reinecke, **Hannover.**

Für Frauenleiden.
Frau verw. **Gossmann, Leipzig-Lindenau,** Josefstr. 34. Berl. Sie Brosch. u. Fragebog. geg. 30 ₰ Briefm.

Betten.

Bettstellen von 4.50 an
Matratzen von 4.50 an
Gefüllte Betten
Oberbett, Unterbett, 2 Kissen, komplett 13.50

Kinder-Bettstellen
in allen Größen, weiß lackiert
7.50 von an

Leopold Nussbaum, Grosse Ulrichstrasse 60/61.

Auktion.

Donnerstag den 15. d. M., nachmittags 2 Uhr versteigere ich **Rannischestraße 15** (3 Schwäne) folgende sehr gut erhaltene Nachlaßgegenstände:

1. **2 Sofas, Vertikow, Nussbaum-Damenschreibtisch, Kulissen-2 Bettstellen** mit Matr., **tisch, Küchenschrank, Kommode, Wasch- und Nachttisch** mit Marmorplatte, **Kleiderschrank,** Tische, Stühle, **gr. Warenschrank, Spiegel, Bilder, Gardinen, Teppich,** ff. Partie **Putzartikel, Federbetten, Damengard. und Wäsche, Lampen;**
2. freiwillig: **Küchenschrank, Herren- und Damengarderobe, 3 Regale, 2 Warenschränke, 3 Bettstellen, 1 Flurgarderobe,** 1 eich. Tisch, Stühle, **Schauschrank, Markisen,** 1 Pferdegeschirr, 2 gute **Nähmaschin., 2 Kinderschreibpulte, „Schaukelstuhl;**
3. um 5½ Uhr für Herrn **C. Hofmann: Rot-, Weiß- und Süßweine, Sekt** öffentl. meistbiet. gegen Barzahlung.

Die Gegenstände 1 u. 2 sind gebraucht. Besichtigung daselbst von 12 Uhr an.

Oscar Knoche, beeid. Versteigerer, Gr. Steinstr. 63, II.

Obstnutzungs-Verpachtung.
Am **Sonnabend den 17. d. M., vormittags 10½ Uhr** soll die Obstnutzung des Obergutes **Schraplau** im Gick. ca. 6½ Morgen Pflaumen und Hartobst, in Schillings Hotel in Schraplau öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Obergut Schraplau.
Die Rittergutsverwaltung.
Nabel.

Obstverpachtung.
Der diesjährige Obstanhang der Gemeinde **Schkeuditz,** soll Dienstag, den 20. Juli, nachmittags 3 Uhr im **Dorenbergschen Gasthofe** öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Schkeuditz, d. 14. Juli 1909.
Die Ortsbehörde.

Obst-Verpachtung.
Der diesjährige Anhang von Aepfeln, Birnen und Pflaumen meiner Anpflanzung soll
Donnerstag den 15. Juli cr., nachmittags 5 Uhr
im Anschluß an die Obst-Verpachtung des Herrn Rittergutsbesitzer **Büchner,** Schraplau, im **Botzolt'schen** Lokal bestbietend verpachtet werden.

Stedten, den 12. Juli 1909.
Fr. Hecht.

Hundedressur u. Pension, gewissenh. Ausbild., prima Ref., mäß. Honor. Sachgemäß. Kupieren. Spez.: **Mandross.** Bf. v. Hund. all. Rass. Ziv. Pr. **Will Ackermann,** Pfännerhöhe 49.

Möbel, Pianos werden **gut poliert, eich. Möbel mod. umgebeizt, aufmattiert, repariert — nur erstklassige Arbeit — Brüderstr. 15, Zimmermann.** **Beste Referenzen.**

Damen-Kopfwäsche,
Ondulieren — Manicure
Zöpfe, Lockentuffs sowie **Haareinlagen** eigenen Systems, unentbehrlich für **mod. Frisuren.** Anfertigung auch von dazu gegebenen Haaren.
Billigste Preise.
E. Zeutschler,
Spez. Damen-Frisier-Salon.
Magdeburgerstr. 65, Grand-Hotel Berges.

Solide Familien erhalten sämtliche **Wäscheartikel, Blusen, Kostümröcke, Kinderkleider, Knaben-Anzüge** 2c. 2c. in nur reeller Ware auch auf **Teilzahlung** bei **Fr. Gronau,** Barfüßerstr. 16, Mädchenfabrik u. Versand-Geschäft.

Wer liefert 2500 Zentner **Briketts frei Keller?**
Preisang. von **August 1909** bis **April 1910.** Offert. unt. **R. 17303** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Haben Sie schon meine **Spitzkugeln** (Honigkuchen mit Schokolade überzogen) probiert? Ich möchte Sie gern als Kunden haben.
Carl Booch, Breitestr. 1 u. Markt Roter Turm 12.

Yoghurt,
das Beste für schwache Magen u. Bleichsucht, in ½ u. 1 Ltr.-Flaschen, **auf echt. Pilz gezüchtet,** tuberkulosefreie Milch. Im **Milchgarten** a Glas 25 ₰, daselbst im Abonnem. billigst.
Städtisches Landgut Gimritz.

Anst. Mädch., 27 J., hier fremd, w. Werk. m. solid. Mädch. Off. u. E. 1905 a. d. Exp.

Beste Bezugsquelle für Haushalt-Seifen bei **Julius Hübner,** Leipzigerstr. 79. Leipzigerstr. 79.

Technikum Eutin.
Direktor: Großherzogl. Baurat **Klucher.** Maschinenbau. Hoch- u. Tiefbau. **Spezialkurse zur Verkürzung d. Studiums.** Prosp. frei.

Bohnerwachs
u. Stahlspäne zur Parkettreinigung empfiehlt preiswert **M. Waltsgott Nchf.,** straße 30.

Hühneraugen
beseitigt schnell und schmerzlos **Dr. Bergers Spezialmittel a 60 Pf.** Allein echt bei **M. Waltsgott Nchf.,** Gr. Ulrichstraße 30

Grossen Beifall
find. m. Artik. lose ausgewogen **Bay-Rum, Birkenwasser, Brennesselspiritus, Eau de Cologne, sämtliche Blumengerüche.** Bedeutende Ersparnisse. — Prima Qualitäten.
Schwanen-Drogerie,
:: Leipzigerstraße, :: vis-a-vis **Herm. Hönicke.**

Das echte

haben
F. G. Nebelung, Laurentiusstr. 18, **Paul Berger,** Königstraße 25, **Franz Göricke,** Niemeyerstr. 15.

Waschgefässe
Dauerhaft, bill. Otto, Geiststr. 49.

Vogelfutter
nur Wilhelm Greil, Markt 7.

Versuchen Sie

Aug. Weddy's Firmafedern.
Leipzigerstr. 22.

Ueber Nacht
trocknet die Fußboden-Farbe à Pfd. 50 Pfg., allein zu haben **Gr. Ulrichstr. F. A. Patz. 6.**

Massiv gold. **Damen-Uhrketten.** Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

Jalousien
Franz Rudolph & Co.,
Halle a. S., Krausenstr. 16.

Familien-Nachrichten

Todes-Anzeige.
Gestern vormittag 10¾ Uhr verschied nach langem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden mein lieber Mann, unser Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Fuhrherr und Kohlenhändler
Albert Letsch
im vollendeten 48. Lebensjahre.
Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., 14. Juli 1909.
Die Beerdigung findet Freitag nachm. 3 Uhr vom Trauerhause Lilienstraße 12 aus statt.

Gestern abend 8½ Uhr starb nach schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, der Buchbindermeister
Andreas Bonnardt
im 68. Jahre.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., Juli 1909.

Todes-Anzeige.
Montag abend 11 Uhr verschied nach qualvollen Leiden in der Kgl. Klinik mein lieber Mann, unser Sohn, Bruder, Schwager und Schwiegersohn, der Handelsmann
Max Wagner.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Hedwig Wagner geb. **Otte,**
nebst Angehörigen,
Albrechtstraße 20.
Die Beerdigung findet Freitag mittag 1 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Heute morgen entschlief nach kurzem schweren Leiden unsere liebe Tochter
Elly
im zarten Alter von 2 Jahren.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Otto Löber u. Frau.

Die Beerdigung meines verstorbenen Mannes findet Donnerstag, nachmittags 3 Uhr auf dem Nordfriedhof statt.
A. Schreckenberger.

Todesanzeige.
Heute mittag 11¼ Uhr verschied nach langen schweren Leiden im 74. Lebensjahre mein geliebter Mann, der
Privatmann Friedrich Dietze.
Mit der Bitte um stille Teilnahme zeigt dies tiefbetrübt an
Minna Dietze geb. **Pinsch.**
Halle a. S., Bölbergerweg 10, d. 13. Juli 1909.
Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofs aus statt.

Gestern mittag 1 Uhr entschlief sanft nach langem Leiden unser lieber Bruder und Onkel, der
Rentier Rudolf Fuchs
im 81. Lebensjahre.
Dies allen Freunden und Bekannten zur Nachricht mit der Bitte um stille Teilnahme
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S. und Hofgeismar, den 14. Juli 1909.
Etwaige zugedachte Kranzspenden an die Begräbnisanstalt Carl Thielicke, Gr. Steinstr. 63, erbeten.
Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 3 Uhr wegen Renovation der Kapelle von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Gestern abend verschied unerwartet meine liebe gute Frau, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin,
Frau Wanda David geb. Ziegner
im 27. Lebensjahre.
Kiel, den 13. Juli 1909.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Paul David, Obermaschinistenmaat.
Die Beerdigung findet Freitag, nachmittags in Halle von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt. Zeit wird noch bekannt gegeben.

Die Beerdigung meines in Mauer a. Bober verstorbenen Mannes findet am Freitag, den 16. Juli, nachmittags 4 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.
Die tieftrauernde Gattin
Louise Husung geb. **Vocke.**
Etwaige Kranzspenden erbitte an **Fr. Vocke,** Bölbergerweg 10, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090715025/fragment/page=0004